

Tirol und Innsbruck sind Gastgeber der Straßenrad WM 2018

Am 22. September 2018 fällt der Startschuss für das bisher größte Sommersportereignis Tirols. Die 2018 UCI Road World Championships – das jährliche Highlight der Rennradszene – macht Halt in Innsbruck-Tirol. Und die Fernsehbilder werden zeigen, was Insider schon lange wissen – Tirol ist mit seiner einzigartigen Topographie ein Eldorado für Rennradfahrer.

Vom 22. September bis 30. September ist Tirol Gastgeber der jährlich stattfindenden UCI Straßenrad WM. An acht Tagen kämpfen die besten RennradfahrerInnen der Welt um die begehrten Weltmeistertitel in den Disziplinen Einzelzeitfahren, Mannschaftszeitfahren und Straßenrennen. Neben den rund 1000 AthletInnen werden bis zu 500.000 Radsportbegeisterte aus aller Welt erwartet. Nach den relativ flachen Weltmeisterschaften der Vergangenheit in Richmond (2015), Doha (2016) und Bergen (2017) wartet Tirol aufgrund seiner Topographie und der sehr selektiven Führung mit besonders herausfordernden Strecken auf.

Die Strecken der Straßenrad Weltmeisterschaften erstrecken sich über weite Teile Tirols, denn die Rennen werden in unterschiedlichen Regionen gestartet. Das Ziel befindet sich immer in Innsbruck beim Landestheater. So unterschiedlich das Land, so unterschiedlich sind auch die Startorte.

Ötztal - Area47

Das Damen und Herren Teamzeitfahren wird am Gelände des größten Outdoor-Freizeitparks Österreichs, der Area 47, am Eingang ins Ötztal gestartet. Die Strecke führt durchs Oberinntal über die Orte Stams, das mit seinem Kloster eines der wichtigsten Kultur- und Bildungszentren der Region darstellt nach Telfs und Zirl. Ein 4 km langer und 13% steiler Anstieg führt die Herren in den Ort der olympischen Alpinski-Bewerbe von 1976, nach Axams, bevor es ins Ziel nach Innsbruck geht.

Das Ötztal ist Rennradfahrern durch den seit 1982 stattfindenden Ötztaler Radmarathon längst ein Begriff. Jährlich bewältigen 4.000 Rennradfahrer die sehr anspruchsvolle Strecke mit 238 km und 5.500 Höhenmetern. Das Ötztal ist aber auch Start für außergewöhnliche Passtouren übers Timmelsjoch ins Passeiertal oder nach Hochgurgl-Obergurgl. Ein Erlebnis ist auch die Auffahrt über die Gletscherstraße zum höchsten über eine Straße erreichbaren, asphaltierten Punkt beim Tiefenbachferner auf 2.830 m.

Hall-Wattens – Swarovski Kristallwelten

Die Entscheidungen der Einzelzeitfahrten der Juniorinnen, Junioren, Herren U-23 und der Damen führen von der Region Hall-Wattens nach Innsbruck. Der Startschuss erfolgt immer bei den

Swarovski Kristallwelten in Wattens. Im Anschluss geht es über die historische Stadt Hall, bekannt für ihren Münzturm und den Salzabbau im Mittelalter, nach Absam und über die Dörfer nach Innsbruck. Die Region Hall Wattens ist neben den international bekannten Swarovski Kristallwelten bekannt für ihre abwechslungsreichen Strecken und Touren, die gleichermaßen für sportliche als auch Genussradler viel bieten.

Alpbachtal-Seeland - Rattenberg

Eine der ältesten und kleinsten Städte Österreichs – die historische Stadt Rattenberg ist sowohl Startort für das Einzelzeitfahren der Herren als auch für das Straßenrennen der Juniorinnen.

Die Herren Elite erwartet am Weg von Rattenberg nach Innsbruck zwischen Fritzens und Gnadenwald ein nicht zu unterschätzender Anstieg von mehr als 330 Höhenmetern über eine Distanz von 4,4 km mit einer maximalen Steigung von 14%.

Die Region Alpbachtal Seeland, in der sich der Etappenstartort Rattenberg befindet, ist bekannt für abwechslungsreiche Rennradtouren. Insgesamt 22 unterschiedliche Strecken stehen für Straßenradfahrer zur Auswahl. Die Strecken führen sowohl in bekannte Täler wie beispielsweise ins Brandenbertal oder über die Kramsacher Seen. Für besonders sportliche Rennradfahrer zählen auch Kurse ins benachbarte Bayern mit 150 km und 1750 Höhenmeter zu den Höhepunkten des Angebots.

Kufstein

Nah der deutschen Grenze befindet sich die Stadt Kufstein, von der aus die Straßenrennen der U23-Herren, der Damen und der Herren-Elite gestartet werden. Gemäß dem Motto „Riding the Heart of the Alps“ geht es über eine sehr abwechslungsreiche Strecke durch das Inntal Richtung Innsbruck.

Kufstein und acht malerische Dörfer bilden die Etappenregion, die für Rennradurlauber prädestiniert ist. Mit steilen Anstiegen über hügelige Strecken bis hin zu rasanten Abfahrten durch abwechslungsreiche Landschaften, idyllische Ortschaften und vorbei an glitzernden Gebirgsseen ist für Auge und Wade etwas dabei. Die alte Festung Kufstein ist Ausgangspunkt für die große Chiemgaurunde, die bis zum „bayrischen Meer“ – dem Starnberger See - und retour nach Kufstein führt.

Innsbruck

Landeshauptstadt und Zielort der Straßenrad WM. Jedes Rennen endet hier im Herzen der Stadt beim Landestheater. Besonderes Highlight ist der Innsbrucker „Olympia-Rundkurs“ der vorbei am Schloss Ambras über Aldrans und Lans nach Igls zur Bobbahn der Olympischen Spiele 1964 und 1976 und nach einer rasanten Abfahrt wieder zurück nach Innsbruck führt. Die Herren Elite erwartet bei ihrem Straßenrennen ein besonderes Abschlusshighlight. Bevor es zum Ziel geht, müssen diese die sogenannte „Höttinger Höll“ (Hölle) erklimmen. Mit außergewöhnlichen bis zu 25 % Steigung ist dieses Teilstück der sicherlich herausforderndste Streckenabschnitt der gesamten WM.

Die Bike City Innsbruck ist Ausgangspunkt für sehr viele Rennradtouren. Sowohl die Strecken ins östliche oder westliche Inntal als auch das abwechslungsreiche Angebot in den Dörfern der Region lässt Radfahrer-Herzen höher schlagen. Ein echter Tourklassiker führt von Innsbruck in das hochalpine Kühtai. Vom Kühtai westwärts gelangt man direkt ins Ötztal, von dort kann man die Originalroute der Straßenrad Weltmeisterschaft bis nach Innsbruck „nachradeln“

Tirol zählt mit 11,7 Millionen Ankünften von Gästen aus über 50 Ländern und 47,7 Millionen Übernachtungen im Tourismusjahr 2016/17 sowie 34 Regionalverbänden zu den führenden Urlaubsdestinationen der Alpen. Der Tiroler Tourismus ist von einer fast 200jährigen Geschichte und zahlreichen Pionierleistungen geprägt. Gäste schätzen im Sommer wie im Winter einzigartige Naturerlebnisse, die hohe Qualität in Service und Infrastruktur sowie die international anerkannte Gastfreundschaft. Die Tirol Werbung GmbH mit Sitz in Innsbruck ist die Tourismusmarketing-Organisation des Landes. Ihr wichtigster Auftrag ist es, Tirol als den begehrtesten Kraftplatz der alpinen Welt zu positionieren.

*MAG. MANUELA MÖRTENBÄCK
Märktemanagement | Reise-PR*

*Tirol Werbung
Maria-Theresien-Straße 55
6020 Innsbruck
Österreich*

+43.512.5320-656 t

+43.512.532092-656 f

manuela.moertenbaeck@tirolwerbung.at e